

Das Globale Lernen in den Kernlehrplänen von NRW

Anschlussmöglichkeiten – Unterrichtsideen – Materialien

www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de



Foto: Philipps unsplash



	<p>Unser Material steht unter Creative Commons-Lizenzen. Vervielfältigung, Veröffentlichung und sogar Bearbeitung sind bei uns ausdrücklich gestattet. Bei Veröffentlichung müssen die von den Urhebern vorgegebenen Lizenzen eingehalten und der Urheberhinweis genannt werden. Lizenzbedingungen: Creative Commons CC BY SA 4.0</p>
<p>Urheberhinweis: Welthaus Bielefeld in Kooperation mit Kindernothilfe, Misereor, den Sternsängern, Unicef und der Welthungerhilfe. Website: www.Globales-Lernen-Schule-NRW.de</p>	

<p>Schulform: Gymnasium/Gesamtschule</p>	<p>Fach: Geographie</p>
<p>Jahrgang: Sek. II - E-Phase (GK+LK)</p>	<p>Kernlehrplan: 4715</p>
<p>Im KLP vorgeschlagenes Inhaltsfeld (Auszug): <i>Inhaltsfeld 1: Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung.</i></p>	
<p>Im KLP beschriebene Kompetenzerwartung (Auszug): <i>Die SuS erläutern am Beispiel Desertifikation Ursachen und Folgen der anthropogen bedingten Bedrohung von Lebensräumen (SK 6).</i></p>	
<p>Themenvorschlag: Überlebensmittel Wasser</p>	
<p>Kompetenzerwartung dieses Moduls: <i>Die SuS können sich zu Fragen der weltweiten Entwicklung Informationen beschaffen und themenbezogen verarbeiten.</i></p>	
<p>Inhaltsfeld dieses Moduls: <i>Wasser</i></p>	
<p>Erläuterungen zum Inhaltsfeld: <i>Wasser ist ein wichtiges, wenn nicht das wichtigste „Überlebensmittel“. Ob gesundes und nutzbares Süßwasser in den verschiedenen Regionen ausreichend zur Verfügung stehen wird, ist eine zentrale Frage für Leben und Wohlstand der Menschen. Vor allem die Erderwärmung als Beschleuniger des Wassermangels ist hier als wichtiger Faktor zu nennen, weil die hiermit verknüpfte Veränderung von Dürrezeiten und das größere Verdunstungstempo die Probleme in Zukunft wohl erheblich verschärfen werden. Zudem bedroht der Anstieg des Meeresspiegels das Süßwasser-</i></p>	

Reservoir. Gleichzeitig steigt der Wasserbedarf vor allem in der Landwirtschaft.

*Wasser ist Teil eines natürlichen regionalen Kreislaufs und kann nicht bei uns gespart werden, damit es z.B. in Wasser-armen Tropenländern mehr regnet. Deutschland nutzt nur ca. 13% des verfügbaren Wasserdargebots, ist also ein Land mit reichlich vorhandenen Wasserressourcen. Bedenklich ist es aber, wenn wir aus Wasser-armen Regionen Produkte importieren, die dort mit erheblichem Wasser-Aufwand hergestellt wurden. Der deutsche „Wasserfußabdruck“ liegt bei 3900 l pro Einwohner*in. Rund die Hälfte davon entsteht durch den Import von Gütern (überwiegend Agrar-Produkte) aus dem Ausland.*

Weltweit leben laut Weltwasserbericht 2019 rund vier Mrd. Menschen in Ländern mit Wasserknappheit, zwei Milliarden Menschen davon sogar unter Bedingungen des Wassermangels (weniger als 1000 m³ pro E.). Weil der Wasserbedarf steigt, ist damit zu rechnen, dass die Nutzungskonflikte zunehmen, z.B. zwischen den Städten einerseits und der Landwirtschaft andererseits. Nur 5% der Ackerflächen Afrikas werden „künstlich bewässert“. Eine bessere Bewässerungsquote würde helfen, die Produktivität der Landwirtschaft zu verbessern. Ob dies bei zunehmendem Wasserstress durch die Erderwärmung gelingen kann, ist fraglich. Ein Faktor wäre sicher auch ein verbessertes Wassermanagement, das die vorhandene Ressource Wasser besser nutzt, Leitungsverluste vermeidet, Regenwasser effizienter speichert u.a.m.

Die Erderwärmung bleibt ein bestimmender Faktor für die zukünftige Wasserverfügbarkeit. Viele Länder gerade in Afrika brauchen daher Unterstützung für Klimaanpassungsmaßnahmen, damit das „Überlebensmittel Wasser“ weiterhin verfügbar ist.

Vorschläge für den Unterricht:

- *Die SuS stellen Mutmaßungen über die Bedeutung des Wassers und über die Wasserverfügbarkeit in den verschiedenen Regionen der Welt an und formulieren Hypothesen, die dann in Hausarbeit durch eigene Internet-Ressourcen verifiziert oder falsifiziert werden. Eine möglicherweise hilfreiche Linkliste (s.u.) kann zur Verfügung gestellt werden.*
- *SuS vergleichen den Wasserfußabdruck in den verschiedenen Regionen und erläutern Gemeinsamkeiten und Unterschiede.*
- *Ist Wassersparen in Deutschland unsinnig? Darüber könnte es eine kontroverse Debatte geben, die von Schüler-Kleingruppen vorbereitet wird.*

- Zugang zu sauberem Wasser? Die u.a. Statistik wäre zur Kenntnis zu nehmen. Warum ist die Sanitärversorgung in den letzten Jahrzehnten so wenig vorangekommen?

Zeitbedarf in Unterrichtsstunden: 1 - 2

Hinweise auf weitere didaktische Materialien und Medien:

- Arbeitsheft für Sek. II und Erwachsenenbildung: [ÜberLebensMittel Wasser](#) (5,- €)
- Das Umweltbundesamt zum [Wasser-Fußabdruck](#).
- Der [deutsche Wasserfußabdruck](#).
- [Calculator](#) (engl.) für die Berechnung des Wasser-Fußabdrucks.
- Spiel „[Wieviel Wasser kosten unsere Mahlzeiten?](#)“

Hintergrundinformationen/Kontaktadressen:

- [WorldWaterDevelopmentReport 2019](#)

Datum der Erstellung: 2020

Wasser

Anteil der Menschen ohne sicheren Zugang zu sauberem Wasser (Minimal-Standard)

Anteil der Menschen ohne jede Sanitärversorgung

	1990	2015	1990	2015
Welt	23,9%	11,0%	47,1%	32,0%
"Dritte Welt-Länder"	29,0%	10,6%	59,3%	38,5%
Subsahara Afrika	53,1%	32,5%	76,2%	70,3%

WHO/UNICEF Joint Monitoring Programme: Progress on Drinking Water, Sanitation and Hygiene – Report 2017.

Die SDGs wollen bis 2030 eine sichere Wasserversorgung und eine Ausstattung mit Toiletten für alle erreichen.

Mögliche Internet-Quellen für Recherchen

- UN Water (Institution): <http://www.unwater.org/>
- UN-Water: Weltwasserbericht 2019 <https://www.unwater.org/publications/world-water-development-report-2019/>
- World Resources Institute (WRI) – Bereich Wasser <http://www.wri.org/our-work/topics/water>
- WRI – Ranking der von Wasserstress betroffenen Länder <http://www.wri.org/blog/2015/08/ranking-world%E2%80%99s-most-water-stressed-countries-2040>
- WRI: The future of freshwater <http://www.wri.org/blog/2016/06/future-fresh-water>
- IDA: Water Resources for the poor <http://siteresources.worldbank.org/IDA/Resources/IDA-Water-Resources.pdf>
- BBC: Is the world running out of fresh water? <http://www.bbc.com/future/story/20170412-is-the-world-running-out-of-fresh-water>
- Weltwassertag 2019 <https://www.weltwassertag.com/#ueber>
- BZPB: Nachhaltige Wassernutzung <https://www.bpb.de/apuz/188672/nachhaltige-wassernutzung?p=all>
- The Guardian: Global Water shortages threat terror and war <https://www.theguardian.com/environment/2014/feb/09/global-water-shortages-threat-terror-war>
- Die Kriege der Zukunft werden um Wasser geführt. <http://tadema.de/aktuell/was.html>
- Uni Heidelberg: Krieg um Wasser – Eine übertriebene Befürchtung? https://www.geog.uni-heidelberg.de/md/chemgeo/geog/human/gebhardt_kriege_wasser.pdf
- Science sceptical Blog: Warum es keine Kriege um Wasser geben wird. <http://www.science-skeptical.de/blog/warum-es-keine-kriege-um-wasser-geben-wird/007006/>

Mögliche Internet-Quellen für Recherchen

- UN Water (Institution): <http://www.unwater.org/>
- UN-Water: Weltwasserbericht 2017
<https://www.unesco.de/wissenschaft/2017/weltwasserbericht-2017.html>
- World Resources Institute (WRI) – Bereich Wasser <http://www.wri.org/our-work/topics/water>
- WRI – Ranking der von Wasserstress betroffenen Länder
<http://www.wri.org/blog/2015/08/ranking-world%E2%80%99s-most-water-stressed-countries-2040>
- WRI: The future of freshwater <http://www.wri.org/blog/2016/06/future-fresh-water>
- International Water Management Institute <http://www.iwmi.cgiar.org/2014/08/global-water-demand-projections-past-present-future/>
- IDA: Water Resources for the poor <http://siteresources.worldbank.org/IDA/Resources/IDA-Water-Resources.pdf>
- BBC: Is the world running out of fresh water? <http://www.bbc.com/future/story/20170412-is-the-world-running-out-of-fresh-water>
- LZPB Brandenburg: Zukunftsressource Wasser <http://www.tag-des-wassers.com/wasser---zukunftsressource/index.html>
- BZPB: Nachhaltige Wassernutzung <https://www.bpb.de/apuz/188672/nachhaltige-wassernutzung?p=all>
- The Guardian: Global Water shortages threat terror and war
<https://www.theguardian.com/environment/2014/feb/09/global-water-shortages-threat-terror-war>
- Global Policy Forum: Water in Conflict <https://www.globalpolicy.org/the-dark-side-of-natural-resources-st/water-in-conflict.html>
- Uni Heidelberg: Krieg um Wasser – Eine übertriebene Befürchtung? https://www.geog.uni-heidelberg.de/md/chemgeo/geog/human/gebhardt_kriege_wasser.pdf
- Science sceptical Blog: Warum es keine Kriege um Wasser geben wird. <http://www.science-skeptical.de/blog/warum-es-keine-kriege-um-wasser-geben-wird/007006/>
- Misereor: Überlebensmittel Wasser (Projekt der Erwachsenenbildung)
<http://www.ueberlebensmittelwasser.de/>